

**FWF**

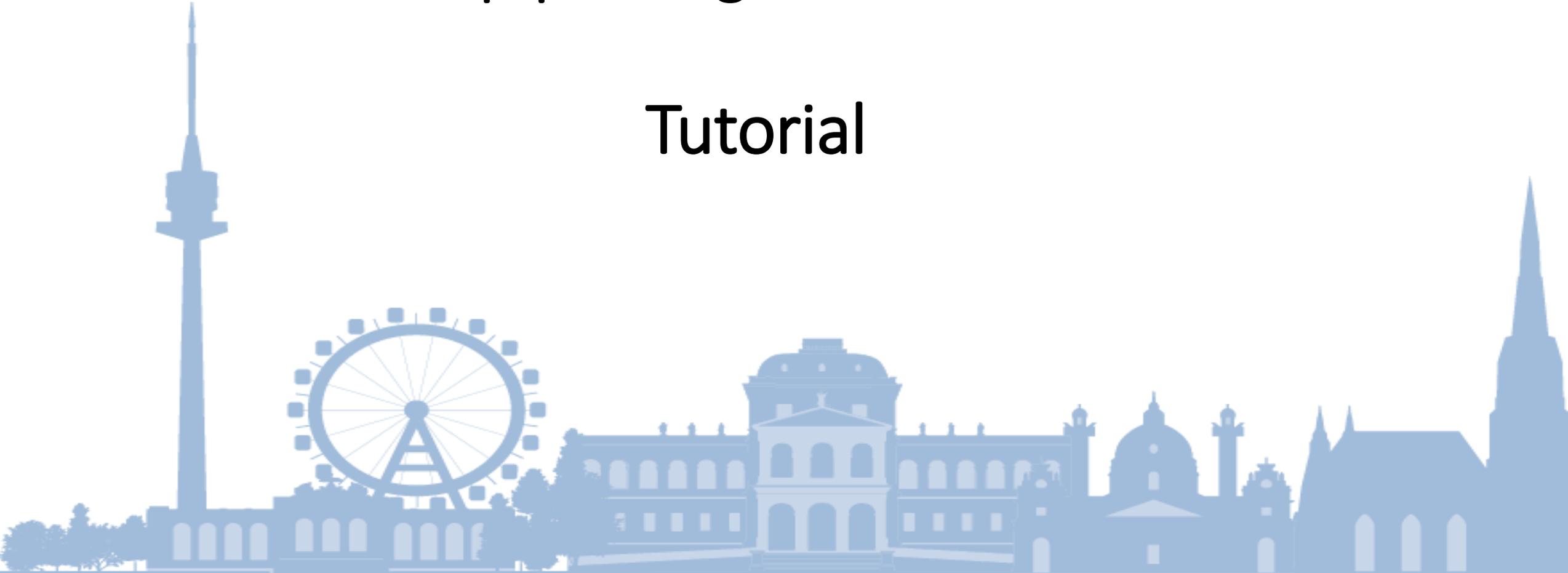
Der Wissenschaftsfonds.



**universität  
wien**

# CODE IT! – Impfpolitik gemeinsam verstehen!

## Tutorial



# 1. Einloggen oder Registrieren



► Analyse von Impfpolitik mit Citizen Science

Home | Worum geht es? | **Mitforschen** | Offene Wissenschaft | Blog



Lernen Sie das Projekt Team näher kennen

Sie sind hier: ► ... ► Analyse von Impfpolitik mit Citizen Science

## CODE IT! - Gemeinsame Forschung zur Impfpolitik

(FWF TCS14)

### Österreichische Citizen Science Konferenz 2.3-4.3.2017

Diese Woche findet die dritte Österreichische Citizen Science Konferenz in Wien statt! Vom 02.- 04. März 2017 finden eine Reihe an spannender workshops und Vorträgen an der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit und am Naturhistorischen Museum Wien statt. Gastgeber der Konferenz, der Workshops und der Postersession sind Florian Heigl, Daniel Dörler (Arbeitsgruppe Citizen

### Kontakt

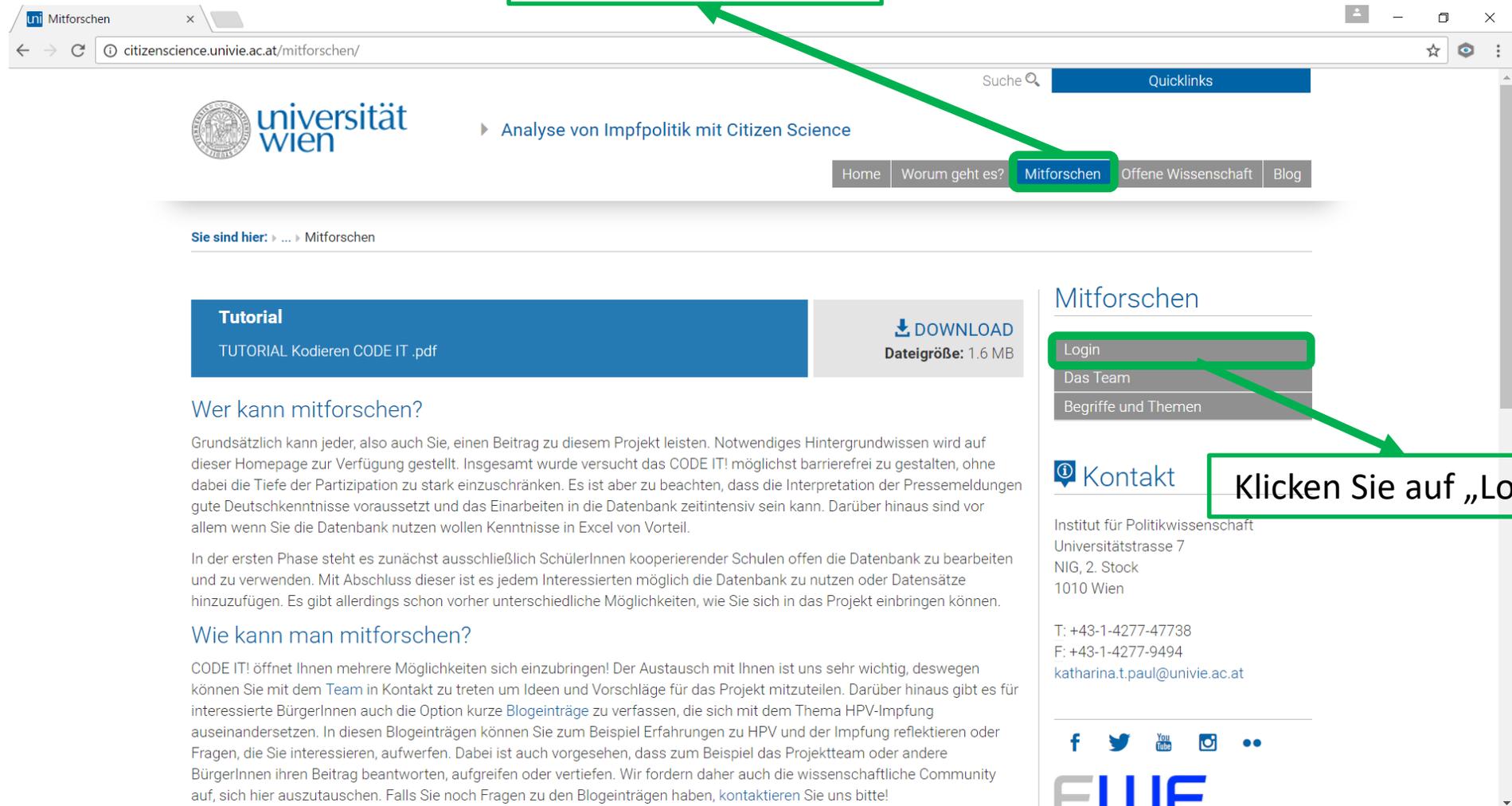
Institut für Politikwissenschaft  
Universitätstrasse 7  
NIG, 2. Stock  
1010 Wien

T: +43-1-4277-47738  
F: +43-1-4277-9494

Unter der Webadresse *citizenscience.univie.ac.at* finden Sie unsere Webplattform

Klicken Sie auf „Mitforschen“ um zum Login zu gelangen

Sie befinden sich jetzt hier: Mitforschen



citizenscience.univie.ac.at/mitforschen/

Suche Quicklinks

Analyse von Impfpolitik mit Citizen Science

Home Worum geht es? **Mitforschen** Offene Wissenschaft Blog

Sie sind hier: > ... > Mitforschen

**Tutorial**  
TUTORIAL Kodieren CODE IT .pdf

DOWNLOAD  
Dateigröße: 1.6 MB

**Mitforschen**

- Login
- Das Team
- Begriffe und Themen

**Kontakt**

Institut für Politikwissenschaft  
Universitätstrasse 7  
NIG, 2. Stock  
1010 Wien

T: +43-1-4277-47738  
F: +43-1-4277-9494  
katharina.t.paul@univie.ac.at

f t y i ..

**FWF**

Klicken Sie auf „Login“



uni Login

Nicht sicher | citizenscience.univie.ac.at/mitforschen/login/

Suche Quicklinks

universität wien

Analyse von Impfpolitik mit Citizen Science

Home | Worum geht es? | **Mitforschen** | Offene Wissenschaft | Blog

Sie sind hier: ... > Mitforschen > Login

Benutzername  
Passwort  
Login

**REGISTRIEREN** LOGIN

Mitforschen

Login  
Das Team  
Begriffe und Themen

**Kontakt**

Institut für Politikwissenschaft  
Universitätstrasse 7  
1010 Wien  
T: +43-1-4277-47738  
F: +43-1-4277-9494  
katharina.t.paul@univie.ac.at

f t You Tube i

Wenn Sie bereits  
Zugangsdaten haben,  
können Sie sich hier  
einloggen

Besitzen Sie noch  
keine Zugangsdaten,  
klicken Sie auf  
„Registrieren“



Sie sind hier: > ... > Mitforschen > Login

Sie befinden sich hier

**REGISTRIEREN** LOGIN

Alter wählen... ▾  
Benutzername  
Passwort  
Geschlecht:  
 männlich  
 weiblich  
 keine Angabe  
Ich habe die [AGB](#) gelesen und akzeptiere sie.   
Registrieren

Hier können Sie sich registrieren.

### Mitforschen

- Login**
- Das Team
- Begriffe und Themen

### Kontakt

Institut für Politikwissenschaft  
Universitätstrasse 7  
NIG, 2. Stock  
1010 Wien

T: +43-1-4277-47738  
F: +43-1-4277-9494  
katharina.t.paul@univie.ac.at





Sie sind hier: > ... > Mitforschen > Login

Sie befinden sich hier

**REGISTRIEREN** LOGIN

Alter wählen... ▾  
Benutzername  
Passwort  
Geschlecht:  
 männlich  
 weiblich  
 keine Angabe  
Ich habe die [AGB](#) gelesen und akzeptiere sie.   
Registrieren

Hier können Sie sich registrieren.

### Mitforschen

- Login**
- Das Team
- Begriffe und Themen

### Kontakt

Institut für Politikwissenschaft  
Universitätstrasse 7  
NIG, 2. Stock  
1010 Wien

T: +43-1-4277-47738  
F: +43-1-4277-9494  
katharina.t.paul@univie.ac.at



## 2. Grundfunktionen des online Tools

Hier können Sie  
Pressemeldungen aus  
einer von acht  
Kategorien Auswählen



Kategorie: Industrie

Artikel:  
Artikel  
suchen:

OTSO226 5

Mo, 24. Nov 2008 Pharma/Forschung/Studie/Arzneimittel/Gesundheit/Unternehmen

## Der HPV-Vierfachimpfstoff ist auch bei Männern wirksam

Utl.: Nachweis eines 90 %-igen Schutzes vor äußeren Genitalläsionen in zulassungsrelevanter klinischer Studie =

Brunn am Gebirge (OTS) - Der HPV-Vierfachimpfstoff gegen humane Papillomviren (HPV-Typen 6, 11, 16, 18), ist auch bei Männern wirksam. Zu diesem Ergebnis kam die Primäranalyse der Ergebnisse einer zulassungsrelevanten klinischen Phase-III-Studie. So konnten mit Hilfe des HPV-Vierfachimpfstoffes bei Männern im Alter von 16 bis 26 Jahren(\*) insgesamt 90 % (+) aller durch die HPV-Typen 6, 11, 16 und 18 bedingten äußeren Genitalläsionen verhindert werden. Diese neuen Daten wurden vergangene Woche im Rahmen der Konferenz der European Research Organisation on Genital Infection and Neoplasia (EUROGIN) in Nizza vorgestellt.(1)

Das Ziel der Studie war es, die Wirksamkeit des HPV-Vierfachimpfstoffes hinsichtlich des Schutzes vor äußeren Genitalläsionen, die durch die HPV-Typen 6, 11, 16 und 18 verursacht werden, zu ermitteln. Unter dem kombinierten Endpunkt "äußere Genitalläsionen" zusammengefasst waren Genitalwarzen, penile/perineale/perianale Läsionen (PIN(#); PIN 2/3 können Krebsvorstufen sein) sowie penile, perineale und perianale Karzinome.

Unter den mit dem HPV-Vierfachimpfstoff geimpften Männern traten nur 3 Erkrankungen auf (verglichen mit 31 Erkrankungen in der Placebogruppe). Bei allen drei Erkrankungsfällen handelte es sich um Genitalwarzen. Somit konnte die HPV-Vierfachimpfung 89,4 % (§) der Genitalwarzen bei Männern verhindern. Darüber hinaus traten bei den mit dem HPV-Vierfachimpfstoff geimpften Männern keine penilen/perinealen/perianalen Läsionen auf, während in der Placebogruppe drei solcher Fälle beschrieben wurden. Weder in der Gruppe der mit der HPV-Vierfachimpfung geimpften Männer noch in der Placebogruppe traten Fälle von penilen, perinealen oder perianalen Karzinomen auf. Zum Zeitpunkt dieser Analyse lag die mittlere Beobachtungsdauer der Männer bei ca. 29 Monaten.

Keine mit der Impfung in Zusammenhang stehende schwerwiegende unerwünschte Ereignisse wurden berichtet.. In der Gruppe der geimpften Männer wurden unerwünschte Ereignisse an der Injektionsstelle geringfügig häufiger beschrieben als in der Placebogruppe (60,1 % der Fälle gegenüber 53,7 %). Gemäß dem Studienprotokoll war die Primäranalyse nach dem Auftreten von mindestens 32 Fällen von äußeren Genitalläsionen durchzuführen. Die Studie dauert noch an, weshalb mit der Veröffentlichung weiterer Daten gerechnet werden darf.

"Auch wenn HPV-bedingte Karzinome im Genitalbereich bei Männern seltener auftreten als bei Frauen, stellen solche Karzinome bei Männern dennoch eine schwerwiegende Erkrankung dar, deren Prävention sich lohnt. Und Genitalwarzen treten bei Frauen und Männern gleich häufig auf. Außerdem können Männer HPV auf Frauen übertragen, was zu Krebsvorstufen oder Karzinomen der Zervix, Vulva oder Vagina sowie zu Genitalwarzen führen kann," so Bennett Lee, der für die HPV-Vierfachimpfung zuständige Medical Affairs Director bei Sanofi Pasteur MSD. "Auf der Grundlage dieser ersten vielversprechenden Ergebnisse und der noch zu erhebenden Daten, werden wir in Zusammenarbeit mit den zuständigen Zulassungsbehörden und Experten definieren müssen, wie bezüglich einer möglichen Impfung von Männern vorzugehen ist. Bis es soweit ist, hat allerdings die Impfung von Mädchen und jungen Frauen Priorität."

Hier können Sie in einer Kategorie bestimmte Pressemeldungen auswählen



Kategorie: Industrie

Artikel: Artikel 151: Der HPV-Vierfachimpfstoff ist auch bei Männern wirksam

Artikel suchen:

- Artikel 107: Study Finds New Version of QIAGEN's HPV Test for Developing Countries Could Reduce Risk of Cervical Cancer by More than Half When Combined With Appropriate Treatment
- Artikel 113: Xenomics gibt Ausstellung eines US-amerikanischen Patents für die Nutzung von Transrenal-Nukleinsäure-Technologie für die Diagnose und Überwachung von Infektionskrankheiten bekannt
- Artikel 116: Neu veröffentlichte Ergebnisse unterstreichen den Nutzen der Anwendung eines tetravalenten Impfstoffs zur Vorbeugung von Gebärmutterhalskrebs und sprechen für die Durchführung von Catch-up-Impfprogrammen zusätzlich z
- Artikel 124: Europäische Arzneimittelbehörde: Kein Zusammenhang zwischen Todesfall und HPV-Impfung
- Artikel 130: Frau und Mann: Kleiner Unterschied, große Wirkung
- Artikel 131: Workshop für Medizinjournalisten beim Pädiaterkongress am 14.5. in Graz zu HPV und der Bedeutung von Antikörpern
- Artikel 132: Einladung an Fachjournalisten zum Pädiaterkongress in Graz am 14.5.
- Artikel 133: Studie bestätigt: HPV-Test von QIAGEN bietet besseren Langzeitschutz gegen Erkrankungen des Gebärmutterhalses als der Pap-Test
- Artikel 136: Ending Cervical Cancer Featured at Summit; QIAGEN CEO Issues a Call to Global Women Leaders
- Artikel 137: Aufklärungs- und Impfkampagne der Burgenländischen Landesregierung zum Schutz vor Gebärmutterhalskrebs, Krebsvorstufen im Genitalbereich (1) und Genitalwarzen
- Artikel 138: (f2fbidi fmodernfcharset0fprq1Courier New;) lochaf31506hichaf31506dbchaf31505 } defpap ql li0ri0sa160si259slmult1 {operator Lena Anna Schoissengeyer}{creatimyr2016mo10dy3hr11min31}
- Artikel 139: Erste Studie zum neuen HPV-Test für Entwicklungsländer bestätigt hohe Genauigkeit bei Erkennung einer Gebärmutterhalskrebskrankung
- Artikel 140: Helix erhält in Deutschland für die laufende klinische Studie mit Topical Interferon Alpha-2b bei Patienten mit Feigwarzen im Anogenitalbereich die Genehmigung, Studienstandorte zu eröffnen
- Artikel 142: OTS0341 5 WI 2370 SFP0001 CI Do, 25.Sep 2008 Unternehmen/Pharma/Gesundheit/Studie/Arzneimittel/Krankheiten Zwei Jahre nach der Zulassung: der HPV-Vierfachimpfstoff zur Prävention von Gebärmutterhalskrebs und an
- Artikel 145: Der Nobelpreis für Medizin geht an Harald zur Hausen - für eine Entdeckung, die die Entwicklung des HPV-Vierfachimpfstoffes zum Schutz vor Gebärmutterhalskrebs und weiteren HPV-bedingten Erkrankungen im Genitalbereich
- Artikel 146: 16. Internationale Fachmesse, Konferenz und Partnering für Biotechnologie (7. bis 9. Oktober) / BIOTECHNICA zeigt Biotechnologie am Puls der Zeit
- Artikel 147: HPV-Vierfachimpfstoff wurde mit dem Prix Galien International für pharmazeutische Forschung ausgezeichnet
- Artikel 150: Promising Clinical Data on Gen-Probe's APTIMA(R) HPV Test Presented at Major European Medical Meeting
- Artikel 151: Der HPV-Vierfachimpfstoff ist auch bei Männern wirksam

Das Ziel de dem kombinierten Endpunkt "äußere Genitalläsionen" zusammengefasst waren: Genitalwarzen, penile/penileale/perianale Läsionen (PIL/PL, PIN 2/3 können Krebsvorstufen sein) sowie penile, penileale und perianale Karzinome.

Unter den mit dem HPV-Vierfachimpfstoff geimpften Männern traten nur 3 Erkrankungen auf (verglichen mit 31 Erkrankungen in der Placebogruppe). Bei allen drei Erkrankungsfällen handelte es sich um Genitalwarzen. Somit konnte die HPV-Vierfachimpfung 89,4 % (§) der Genitalwarzen bei Männern verhindern. Darüber hinaus traten bei den mit dem HPV-Vierfachimpfstoff geimpften Männern keine penilen/perinealen/perianalen Läsionen auf, während in der Placebogruppe drei solcher Fälle beschrieben wurden. Weder in der Gruppe der mit der HPV-Vierfachimpfung geimpften Männer noch in der Placebogruppe traten Fälle von penilen, perinealen oder perianalen Karzinomen auf. Zum Zeitpunkt dieser Analyse lag die mittlere Beobachtungsdauer der Männer bei ca. 29 Monaten.

Keine mit der Impfung in Zusammenhang stehende schwerwiegende unerwünschte Ereignisse wurden berichtet.. In der Gruppe der geimpften Männer wurden unerwünschte Ereignisse an der Injektionsstelle geringfügig häufiger beschrieben als in der Placebogruppe (60,1 % der Fälle gegenüber 53,7 %). Gemäß dem Studienprotokoll war die Primäranalyse nach dem Auftreten von mindestens 32 Fällen von äußeren Genitalläsionen durchzuführen. Die Studie dauert noch an, weshalb mit der Veröffentlichung weiterer Daten gerechnet werden darf.

"Auch wenn HPV-bedingte Karzinome im Genitalbereich bei Männern seltener auftreten als bei Frauen, stellen solche Karzinome bei Männern dennoch eine schwerwiegende Erkrankung dar, deren Prävention sich lohnt. Und Genitalwarzen treten bei Frauen und Männern gleich häufig auf. Außerdem können Männer HPV auf Frauen übertragen, was zu Krebsvorstufen oder Karzinomen der Zervix, Vulva oder Vagina sowie zu Genitalwarzen führen kann," so Bennett Lee, der für die HPV-Vierfachimpfung zuständige Medical Affairs Director bei Sanofi Pasteur MSD. "Auf der Grundlage dieser ersten vielversprechenden Ergebnisse und der noch zu erhebenden Daten, werden wir in Zusammenarbeit mit den zuständigen Zulassungsbehörden und Experten definieren müssen, wie bezüglich einer möglichen Impfung von Männern vorzugehen ist. Bis es soweit ist, hat allerdings die Impfung von Mädchen und jungen Frauen Priorität."

Hier können Sie Artikel  
anhand der  
Artikelnummer suchen  
(z.B. 151)



Kategorie: Industrie

Artikel: Artikel 151: Der HPV-Vierfachimpfstoff ist auch bei Männern wirksam

Artikel  
suchen: 151

Suchen

AUFGABE

FEHLER MELDEN

LOGOUT

OTS0226 5 WI 1283 SFP0001 CI Mo, 24.Nov 2008 Pharma/Forschung/Studie/Arzneimittel/Gesundheit/Unternehmen

## Der HPV-Vierfachimpfstoff ist auch bei Männern wirksam

Utl.: Nachweis eines 90 %-igen Schutzes vor äußeren Genitalläsionen in zulassungsrelevanter klinischer Studie =

Brunn am Gebirge (OTS) - Der HPV-Vierfachimpfstoff gegen humane Papillomviren (HPV-Typen 6, 11, 16, 18), ist auch bei Männern wirksam. Zu diesem Ergebnis kam die Primäranalyse der Ergebnisse einer zulassungsrelevanten klinischen Phase-III-Studie. So konnten mit Hilfe des HPV-Vierfachimpfstoffes bei Männern im Alter von 16 bis 26 Jahren(\*) insgesamt 90 %(+) aller durch die HPV-Typen 6, 11, 16 und 18 bedingten äußeren Genitalläsionen verhindert werden. Diese neuen Daten wurden vergangene Woche im Rahmen der Konferenz der European Research Organisation on Genital Infection and Neoplasia (EUROGIN) in Nizza vorgestellt.(1)

Das Ziel der Studie war es, die Wirksamkeit des HPV-Vierfachimpfstoffes hinsichtlich des Schutzes vor äußeren Genitalläsionen, die durch die HPV-Typen 6, 11, 16 und 18 verursacht werden, zu ermitteln. Unter dem kombinierten Endpunkt "äußere Genitalläsionen" zusammengefasst waren Genitalwarzen, penile/perineale/perianale Läsionen (PIN(#); PIN 2/3 können Krebsvorstufen sein) sowie penile, perineale und perianale Karzinome.

Unter den mit dem HPV-Vierfachimpfstoff geimpften Männern traten nur 3 Erkrankungen auf (verglichen mit 31 Erkrankungen in der Placebogruppe). Bei allen drei Erkrankungsfällen handelte es sich um Genitalwarzen. Somit konnte die HPV-Vierfachimpfung 89,4 % (§) der Genitalwarzen bei Männern verhindern. Darüber hinaus traten bei den mit dem HPV-Vierfachimpfstoff geimpften Männern keine penilen/perinealen/perianalen Läsionen auf, während in der Placebogruppe drei solcher Fälle beschrieben wurden. Weder in der Gruppe der mit der HPV-Vierfachimpfung geimpften Männer noch in der Placebogruppe traten Fälle von penilen, perinealen oder perianalen Karzinomen auf. Zum Zeitpunkt dieser Analyse lag die mittlere Beobachtungsdauer der Männer bei ca. 29 Monaten.

Keine mit der Impfung in Zusammenhang stehende schwerwiegende unerwünschte Ereignisse wurden berichtet.. In der Gruppe der geimpften Männer wurden unerwünschte Ereignisse an der Injektionsstelle geringfügig häufiger beschrieben als in der Placebogruppe (60,1 % der Fälle gegenüber 53,7 %). Gemäß dem Studienprotokoll war die Primäranalyse nach dem Auftreten von mindestens 32 Fällen von äußeren Genitalläsionen durchzuführen. Die Studie dauert noch an, weshalb mit der Veröffentlichung weiterer Daten gerechnet werden darf.

"Auch wenn HPV-bedingte Karzinome im Genitalbereich bei Männern seltener auftreten als bei Frauen, stellen solche Karzinome bei Männern dennoch eine schwerwiegende Erkrankung dar, deren Prävention sich lohnt. Und Genitalwarzen treten bei Frauen und Männern gleich häufig auf. Außerdem können Männer HPV auf Frauen übertragen, was zu Krebsvorstufen oder Karzinomen der Zervix, Vulva oder Vagina sowie zu Genitalwarzen führen kann," so Bennett Lee, der für die HPV-Vierfachimpfung zuständige Medical Affairs Director bei Sanofi Pasteur MSD. "Auf der Grundlage dieser ersten vielversprechenden Ergebnisse und der noch zu erhebenden Daten, werden wir in Zusammenarbeit mit den zuständigen Zulassungsbehörden und Experten definieren müssen, wie bezüglich einer möglichen Impfung von Männern vorzugehen ist. Bis es soweit ist, hat allerdings die Impfung von Mädchen und jungen Frauen Priorität."



www.univie.ac.at/tcs14\_d x

www.univie.ac.at/tcs14\_data/task/?article=151

Kategorie: Industrie

Artikel: Artikel 151: Der HPV-Vierfachimpfstoff ist auch bei Männern wirksam

Artikel suchen: 151 Suchen

AUFGABE FEHLER MELDEN LOGOUT

OTS0226 5 WI 1283 SFP0001 CI Mo, 24.Nov 2008 Pharma/Forschung/Studie/Arzneimittel/Gesundheit/Unternehmen

## Der HPV-Vierfachimpfstoff ist auch bei Männern wirksam

Utl.: Nachweis eines 90 %-igen Schutzes vor äußeren Genitalläsionen in zulassungsrelevanter klinischer Studie =

Brunn am Gebirge (OTS) - Der HPV-Vierfachimpfstoff gegen humane Papillomviren (HPV-Typen 6, 11, 16, 18), ist auch bei Männern wirksam. Zu diesem Ergebnis kam die Primäranalyse der Ergebnisse einer zulassungsrelevanten klinischen Phase-III-Studie. So konnten mit Hilfe des HPV-Vierfachimpfstoffes bei Männern im Alter von 16 bis 26 Jahren(\*) insgesamt 90 %(+) aller durch die HPV-Typen 6, 11, 16 und 18 bedingten äußeren Genitalläsionen verhindert werden. Diese neuen Daten wurden vergangene Woche im Rahmen der Konferenz der European Research Organisation on Genital Infection and Neoplasia (EUROGIN) in Nizza vorgestellt.(1)

Das Ziel der Studie war es, die Wirksamkeit des HPV-Vierfachimpfstoffes hinsichtlich des Schutzes vor äußeren Genitalläsionen, die durch die HPV-Typen 6, 11, 16 und 18 verursacht werden, zu ermitteln. Unter dem kombinierten Endpunkt "äußere Genitalläsionen" zusammengefasst waren Genitalwarzen, penile/perineale/perianale Läsionen (PIN(#); PIN 2/3 können Krebsvorstufen sein) sowie penile, perineale und perianale Karzinome.

Unter den mit dem HPV-Vierfachimpfstoff geimpften Männern traten nur 3 Erkrankungen auf (verglichen mit 31 Erkrankungen in der Placebogruppe). Bei allen drei Erkrankungsfällen handelte es sich um Genitalwarzen. Somit konnte die HPV-Vierfachimpfung 89,4 % (§) der Genitalwarzen bei Männern verhindern. Darüber hinaus traten bei den mit dem HPV-Vierfachimpfstoff geimpften Männern keine penilen/perinealen/perianalen Läsionen auf, während in der Placebogruppe drei solcher Fälle beschrieben wurden. Weder in der Gruppe der mit der HPV-Vierfachimpfung geimpften Männer noch in der Placebogruppe traten Fälle von penilen, perinealen oder perianalen Karzinomen auf. Zum Zeitpunkt dieser Analyse lag die mittlere Beobachtungsdauer der Männer bei ca. 29 Monaten.

Keine mit der Impfung in Zusammenhang stehende schwerwiegende unerwünschte Ereignisse wurden berichtet.. In der Gruppe der geimpften Männer wurden unerwünschte Ereignisse an der Injektionsstelle geringfügig häufiger beschrieben als in der Placebogruppe (60,1 % der Fälle gegenüber 53,7 %). Gemäß dem Studienprotokoll war die Primäranalyse nach dem Auftreten von mindestens 32 Fällen von äußeren Genitalläsionen durchzuführen. Die Studie dauert noch an, weshalb mit der Veröffentlichung weiterer Daten gerechnet werden darf.

"Auch wenn HPV-bedingte Karzinome im Genitalbereich bei Männern seltener auftreten als bei Frauen, stellen solche Karzinome bei Männern dennoch eine schwerwiegende Erkrankung dar, deren Prävention sich lohnt. Und Genitalwarzen treten bei Frauen und Männern gleich häufig auf. Außerdem können Männer HPV auf Frauen übertragen, was zu Krebsvorstufen oder Karzinomen der Zervix, Vulva oder Vagina sowie zu Genitalwarzen führen kann," so Bennett Lee, der für die HPV-Vierfachimpfung zuständige Medical Affairs Director bei Sanofi Pasteur MSD. "Auf der Grundlage dieser ersten vielversprechenden Ergebnisse und der noch zu erhebenden Daten, werden wir in Zusammenarbeit mit den zuständigen Zulassungsbehörden und Experten definieren müssen, wie bezüglich einer möglichen Impfung von Männern vorzugehen ist. Bis es soweit ist, hat allerdings die Impfung von Mädchen und jungen Frauen Priorität."

# 3. Analysebereich



**AUFGABE** FEHLER MELDEN LOGOUT

Kategorie: Politik

Artikel: Artikel 51: FP-Lasar: Kostenlose Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs gefordert

Artikel suchen:

OTS0042 5 II 0219 NFW0007 CI Do, 26.Apr 2007 Politik/FPÖ/Wien/Lasar/Gesundheit

## FP-Lasar: Kostenlose Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs gefordert

Utl.: FPÖ Wien bringt Antrag in Wiener Gemeinderat ein =

Wien (fpd) - Durch humane Papillomaviren (HPV) sterben in Europa pro Tag 40 Frauen an den Folgen des Gebärmutterhalskrebses, trotz der angebotenen Vorsorgeuntersuchungen. Alleine in Österreich werden jährlich etwa 5000 Operationen durchgeführt, bei denen gefährliche Vorstufen entfernt werden müssen. Ca. 500 Frauen erkranken an Gebärmutterhalskrebs, so der Wiener FPÖ-Gesundheitssprecher, LAbg. GR David Lasar.

Humane Papillomaviren werden auch durch Sexualkontakt übertragen, Kondome bieten keinen zuverlässigen Schutz. Die Übertragung kann nämlich auch durch Hautkontakt erfolgen. Weil viele Menschen mit HPV keine Anzeichen oder Symptome zeigen, können sie das Virus übertragen, ohne dass es ihnen bewusst ist. Eine Impfung könnte rund 75% aller Gebärmutterhalskrebsfälle verhindern. Zur Zeit ist eine solche Impfung für Mädchen und Frauen zwischen 9 und 26 Jahren zwar möglich, allerdings mit hohen Kosten verbunden und für viele daher nicht erschwinglich, so Lasar.

Um die Anzahl der Gebärmutterhalskrebsfälle in Wien nachhaltig zu senken und möglichst vielen jungen Frauen und deren Familien dieses Leid zu ersparen, fordern die Freiheitlichen in Wien daher die zuständige Stadträtinnen Brauner und Wehsely auf, umgehend eine kostenlose Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs zu ermöglichen. Die FPÖ Wien bringt im kommenden Gemeinderat einen diesbezüglichen Antrag ein, so Lasar abschließend. (Schluss) paw

Rückfragehinweis: Klub der Freiheitlichen Pressestelle Tel.: (01) 4000 / 81 798

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2007-04-26/09:00

260900 Apr 07

Link zur Aussendung: [http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20070426\\_OTS](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070426_OTS)

**Analysebereich**

Um zum Analysebereich zu gelangen müssen Sie nach unten scrollen

www.univie.ac.at/tcs14\_d x

www.univie.ac.at/tcs14\_data/task/?article=51

OTS0042 5 II 0219 NFW0007 Cl Do, 26. Apr 2007 Politik/FPO/Wien/Lasar/Gesundheit

### FP-Lasar: Kostenlose Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs gefordert

Url: FPO Wien bringt Antrag in Wiener Gemeinderat ein =

Wien (fpd) - Durch humane Papillomviren (HPV) sterben in Europa pro Tag 40 Frauen an den Folgen des Gebärmutterhalskrebses, trotz der angebotenen Vorsorgeuntersuchungen. Alleine in Österreich werden jährlich etwa 5000 Operationen durchgeführt, bei denen gefährliche Vorstufen entfernt werden müssen. Ca. 500 Frauen erkranken an Gebärmutterhalskrebs, so der Wiener FPO-Gesundheitssprecher LAbg. GR David Lasar.

Humane Papillomviren werden auch durch Sexualkontakt übertragen. Kondome bieten keinen zuverlässigen Schutz. Die Übertragung kann nämlich auch durch Hautkontakt erfolgen. Weil viele Menschen mit HPV keine Anzeichen oder Symptome zeigen, können sie das Virus übertragen, ohne dass es ihnen bewusst ist. Eine Impfung könnte rund 75% aller Gebärmutterhalskrebsfälle verhindern. Zur Zeit ist eine solche Impfung für Mädchen und Frauen zwischen 9 und 26 Jahren zwar möglich, allerdings mit hohen Kosten verbunden und für viele daher nicht erschwinglich, so Lasar.

Um die Anzahl der Gebärmutterhalskrebsfälle in Wien nachhaltig zu senken und möglichst vielen jungen Frauen und deren Familien dieses Leid zu ersparen, fordern die Freiheitlichen in Wien daher die zuständige Stadträtinnen Brauner und Wehsely auf, umgehend eine kostenlose Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs zu ermöglichen. Die FPO Wien bringt im kommenden Gemeinderat einen diesbezüglichen Antrag ein, so Lasar abschließend. (Schluss) paw

Rückfragehinweis: Klub der Freiheitlichen Pressestelle Tel.: (01) 4000 / 81 798

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2007-04-26/06:00

260900 Apr 07

Link zur Aussendung: [http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20070426\\_OTS](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070426_OTS)

### Analysebereich

Bitte kodieren Sie hier die Pressemeldung.

#### Code hinzufügen

Welche neuen Codes haben Sie im Text entdeckt? Klicken Sie auf "Code hinzufügen" und schreiben Sie Ihren Code in das vorgesehene Feld. Bitte geben Sie mindestens eine Textstelle an, in welcher der Code zu finden ist.

[Code hinzufügen](#) [Code entfernen](#)

#### Vorhandene Codes

Kommt einer dieser Codes vor? Wählen Sie aus, welche für Sie in dieser Pressemeldung vorkommen und geben Sie mindestens eine entsprechende Textpassage an.

<input checked="" type="checkbox"/> Frauenimpfung	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Männerimpfung	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Kinderimpfung	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Übertragung durch Geschlechtsverkehr	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Impfung ist kostenlos	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Kritik an der Impfung	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Wichtig für die Gesellschaft	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>

Fehlen Ihnen Inhalte in der Pressemeldung? Ist Ihnen etwas anderes aufgefallen?

#### Bewertung

Bitte benoten Sie die Pressemeldung mit folgenden Kriterien

Note	sehr	eher	mittel	eher nicht	gar nicht	
Für wie relevant halten Sie die Pressemeldung?	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>				
Für wie glaubwürdig halten Sie die Pressemeldung?	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>				
Ist die Pressemeldung für Sie interessant?	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>				
War die Pressemeldung verständlich?	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>				

Der Analysebereich gliedert sich in 4 Teile:

1. Neuen Code hinzufügen
2. Vorhandenen Code auswählen
3. Fehlende Informationen beschreiben bzw Anmerkungen
4. Pressemeldung bewerten

# 3. Analysebereich: Neuen Code hinzufügen



zuständige Stadträtinnen Brauner und Wehsely auf, umgehend eine kostenlose Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs zu ermöglichen. Die FPÖ Wien bringt im kommenden Gemeinderat einen diesbezüglichen Antrag ein, so Lasar abschließend. (Schluss) paw

Rückfragehinweis: Klub der Freiheitlichen Pressestelle Tel.: (01) 4000 / 81 798

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2007-04-26/09:00

260900 Apr 07

Link zur Aussendung: [http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20070426\\_OTS](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070426_OTS)

## Analysebereich

Bitte kodieren Sie hier die Pressemeldung.

### Code hinzufügen

Welche neuen Codes haben Sie im Text entdeckt? Klicken Sie auf "Code hinzufügen" und schreiben Sie Ihren Code in das vorgesehene Feld. Bitte geben Sie mindestens eine Textstelle an, in welcher der Code zu finden ist.

Code hinzufügen

Code entfernen

Hier klicken, wenn Sie einen neuen Code hinzufügen wollen, der nicht von den vorhandenen Codes abgedeckt wird (max. 3 neue Codes möglich)



zuständige Stadträtinnen Brauner und Wehsely auf, umgehend eine kostenlose Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs zu ermöglichen. Die FPÖ Wien bringt im kommenden Gemeinderat einen diesbezüglichen Antrag ein, so Lasar abschließend. (Schluss) paw

Rückfragehinweis: Klub der Freiheitlichen Pressestelle Tel.: (01) 4000 / 81 798

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2007-04-26/09:00

260900 Apr 07

Link zur Aussendung: [http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20070426\\_OTS](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070426_OTS)

## Analysebereich

Bitte kodieren Sie hier die Pressemeldung.

### Code hinzufügen

Welche neuen Codes haben Sie im Text entdeckt? Klicken Sie auf "Code hinzufügen" und schreiben Sie Ihren Code in das vorgesehene Feld. Bitte geben Sie mindestens eine Textstelle an, in welcher der Code zu finden ist.

Hier Textstelle aus der  
Pressemeldung einfügen, in der  
der neue Code gefunden werden  
kann

Code  Textstelle 1

Hier die  
Bezeichnung für  
den neuen Code  
angeben



zuständige Stadträtinnen Brauner und Wehsely auf, umgehend eine kostenlose Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs zu ermöglichen. Die FPÖ Wien bringt im kommenden Gemeinderat einen diesbezüglichen Antrag ein, so Lasar abschließend. (Schluss) paw

Rückfragehinweis: Klub der Freiheitlichen Pressestelle Tel.: (01) 4000 / 81 798

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2007-04-26/09:00

260900 Apr 07

Link zur Aussendung: [http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20070426\\_OTS](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070426_OTS)

## Analysebereich

Bitte kodieren Sie hier die Pressemeldung.

### Code hinzufügen

Welche neuen Codes haben Sie im Text entdeckt? Klicken Sie auf "Code hinzufügen" und schreiben Sie Ihren Code in das vorgesehene Feld. Bitte geben Sie mindestens eine Textstelle an, in welcher der Code zu finden ist.

<input type="text" value="Code"/>	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input type="button" value="Code hinzufügen"/>	<input type="button" value="Code entfernen"/>		

Hier Textstelle aus der Pressemeldung einfügen, in der der neue Code gefunden werden kann

Hier die Bezeichnung für den neuen Code angeben



Humane Papillomaviren werden auch durch Sexualkontakt übertragen, Kondome bieten keinen zuverlässigen Schutz. Die Übertragung kann nämlich auch durch Hautkontakt erfolgen. Weil viele Menschen mit HPV keine Anzeichen oder Symptome zeigen, können sie das Virus übertragen, ohne dass es ihnen bewusst ist. Eine Impfung könnte rund 75% aller Gebärmutterhalskrebsfälle verhindern. Zur Zeit ist eine solche Impfung für Mädchen und Frauen zwischen 9 und 26 Jahren zwar möglich, allerdings mit hohen Kosten verbunden und für viele daher nicht erschwinglich, so Lasar.

Um die Anzahl der Gebärmutterhalskrebsfälle in Wien nachhaltig zu senken und möglichst vielen jungen Frauen und deren Familien dieses Leid zu ersparen, fordern die Freiheitlichen in Wien daher die zuständige Stadträtinnen Brauner und Wehsely auf, umgehend eine kostenlose Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs zu ermöglichen. Die FPÖ Wien bringt im kommenden Gemeinderat einen diesbezüglichen Antrag ein, so Lasar abschließend. (Schluss) paw

Rückfragehinweis: Klub der Freiheitlichen Pressestelle Tel.: (01) 4000 / 81 798

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2007-04-26/09:00

260900 Apr 07

Link zur Aussendung: [http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20070426\\_OTS](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070426_OTS)

## Analysebereich

Bitte kodieren Sie hier die Pressemeldung.

### Code hinzufügen

Welche neuen Codes haben Sie im Text entdeckt? Klicken Sie auf "Code hinzufügen" und schreiben Sie Ihren Code in das vorgesehene Feld. Bitte geben Sie mindestens eine Textstelle an, in welcher der Code zu finden ist.

Impfung ist nachhaltig Um die Anzahl der Gebärmü Textstelle 2

Element hinzufügen

Element entfernen

Code hinzufügen Code entfernen

Eine zusätzliche Textstelle hinzufügen (max. 3 möglich)

Entfernt hinzugefügte Textstelle

Entfernt neuen Code

# 3. Analysebereich: Vorhandene Codes auswählen

www.univie.ac.at/tcs14\_d x

www.univie.ac.at/tcs14\_data/task/?article=51

Rückfragehinweis: Klub der Freiheitlichen Pressestelle Tel.: (01) 4000 / 81 798

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2007-04-26/09:00

260900 Apr 07

Link zur Aussendung: [http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20070426\\_OTS](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070426_OTS)

## Analysebereich

Bitte kodieren Sie hier die Pressemeldung.

### Code hinzufügen

Welche neuen Codes haben Sie im Text entdeckt? Klicken Sie auf "Code hinzufügen" und schreiben Sie Ihren Code in das vorgesehene Feld. Bitte geben Sie mindestens eine Textstelle an, in welcher der Code zu finden ist.

Code hinzufügen Code entfernen

**Vorhandene Codes**

Hier können Sie vorhandene Codes auswählen

Kommt einer dieser Codes vor? Wählen Sie aus, welche für Sie in dieser Pressemeldung vorkommen und geben Sie mindestens eine entsprechende Textpassage an.

<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Frauenimpfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Männerimpfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Kinderimpfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Übertragung durch Geschlechtsverkehr	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Impfung ist kostenlos	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Kritik an der Impfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Wichtig für die Gesellschaft	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen

## Vorhandene Codes

Kommt einer dieser Codes vor? Wählen Sie aus, welche für Sie in dieser Pressemeldung vorkommen und geben Sie mindestens eine entsprechende Textpassage an.

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Frauenimpfung	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Männerimpfung	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Kinderimpfung	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Übertragung durch Geschlechtsverkehr	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Impfung ist kostenlos	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Kritik an der Impfung	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Wichtig für die Gesellschaft	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>

Hier können Sie auswählen ob ein Code vorkommt (grün), oder ob er nicht vorkommt (rot): Um Ihre Kodierung abschicken zu können, müssen Sie für alle Codes eine Angabe machen (kommt vor, kommt nicht vor)

## Vorhandene Codes

Kommt einer dieser Codes vor? Wählen Sie aus, welche für Sie in dieser Pressemeldung vorkommen und geben Sie mindestens eine entsprechende Textpassage an.

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Frauenimpfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Männerimpfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kinderimpfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Übertragung durch Geschlechtsverkehr	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Impfung ist kostenlos	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kritik an der Impfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wichtig für die Gesellschaft	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen

Im Text wird die Impfung nur für Mädchen oder Frauen beschrieben. Gründe bitte angeben!

Liste mit vorhandenen Codes. Wenn Sie mit dem Cursor über einen der Codes fahren, erhalten Sie eine kurze Beschreibung des Codes

## Vorhandene Codes

Kommt einer dieser Codes vor? Wählen Sie aus, welche für Sie in dieser Pressemeldung vorkommen und geben Sie mindestens eine entsprechende Textpassage an.

- Frauenimpfung
- Männerimpfung
- Kinderimpfung
- Übertragung durch Geschlechtsverkehr
- Impfung ist kostenlos
- Kritik an der Impfung
- Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung
- Wichtig für die Gesellschaft

Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen

Falls Sie einen Code in einer Pressemeldung gefunden haben, müssen Sie die Textpassage in der der Code enthalten ist aus der Pressemeldung hierher kopieren (sonst lässt sich die Bewertung nicht abschicken)

## Vorhandene Codes

Kommt einer dieser Codes vor? Wählen Sie aus, welche für Sie in dieser Pressemeldung vorkommen und geben Sie mindestens eine entsprechende Textpassage an.

- Frauenimpfung
- Männerimpfung
- Kinderimpfung
- Übertragung durch Geschlechtsverkehr
- Impfung ist kostenlos
- Kritik an der Impfung
- Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung
- Wichtig für die Gesellschaft

Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen

Kommt ein Code in einer Pressemeldung öfter vor, können Sie hier weitere Textpassagen, in denen er enthalten ist, hinzufügen (maximal 3)

## Vorhandene Codes

Kommt einer dieser Codes vor? Wählen Sie aus, welche für Sie in dieser Pressemeldung vorkommen und geben Sie mindestens eine entsprechende Textpassage an.

<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Frauenimpfung	sterben in Europa pro Tag 40	vielen jungen Frauen und de	Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Männerimpfung	Textstelle 1		Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kinderimpfung	Textstelle 1		Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Übertragung durch Geschlechtsverkehr	Humane Papillomaviren wer		Element hinzufügen	Element entfernen
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Impfung ist kostenlos	Kostenlose Impfung gegen G		Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kritik an der Impfung	Textstelle 1		Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung	Textstelle 1		Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Wichtig für die Gesellschaft	Textstelle 1		Element hinzufügen	Element entfernen

Beispiel für eine vollständige Kodierung  
(NB: „Elemente hinzufügen“ gilt, wenn Sie  
mehrere Textstellen hinzufügen möchten  
bzw können, min 1, max 3)

### 3. Analysebereich: Was wird nicht gesagt?

**Code hinzufügen** Code entfernen

## Vorhandene Codes

Kommt einer dieser Codes vor? Wählen Sie aus, welche für Sie in dieser Pressemeldung vorkommen und geben Sie mindestens eine entsprechende Textpassage an.

<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Frauenimpfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Männerimpfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Kinderimpfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Übertragung durch Geschlechtsverkehr	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Impfung ist kostenlos	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Kritik an der Impfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Wichtig für die Gesellschaft	Textstelle 1	Element hinzufügen	Element entfernen

Fehlen Ihnen Inhalte in der Pressemeldung? Ist Ihnen etwas anderes aufgefallen?

Hier können Sie Inhalte hinzufügen, die in der Pressemeldung NICHT erwähnt werden. **Achtung:** Diese Funktion ist vor allem für erfahrene TeilnehmerInnen gedacht, die bereits eine größere Anzahl an Pressemeldungen kodiert haben!

# 3. Analysebereich: Pressemeldung bewerten

**Bewertung**

Hier soll die Pressemeldung nach den angeführten 4 Kriterien bewertet werden

Bitte benoten Sie die Pressemeldung mit folgenden Kriterien

Note	sehr	eher	mittel	eher nicht	gar nicht	
Für wie relevant halten Sie die Pressemeldung?	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>				
Für wie glaubwürdig halten Sie die Pressemeldung?	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>				
Ist die Pressemeldung für Sie interessant?	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>				
War die Pressemeldung verständlich?	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>				

Abschicken

Wählen Sie den Punkt auf dieser Skala aus, der aus Ihrer Sicht zutrifft

**Bewertung**

Bitte benoten Sie die Pressemeldung mit folgenden Kriterien

Note

sehr      eher      mittel      eher nicht      gar nicht

- Für wie relevant halten Sie die Pressemeldung?
- Für wie glaubwürdig halten Sie die Pressemeldung?
- Ist die Pressemeldung für Sie interessant?
- War die Pressemeldung verständlich?

<input type="radio"/>				
<input type="radio"/>				
<input type="radio"/>				
<input type="radio"/>				

Begründung

Begründung

Begründung

Begründung

Hier können Sie ihre Auswahl zusätzlich begründen

Bitte wählen Sie für alle Kriterien eine Bewertung aus!

Abuschicken

## Bewertung

Bitte benoten Sie die Pressemeldung mit folgenden Kriterien

Note	sehr	eher	mittel	eher nicht	gar nicht	
Für wie relevant halten Sie die Pressemeldung?	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Sehr viel Inhalt
Für wie glaubwürdig halten Sie die Pressemeldung?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Begründung
Ist die Pressemeldung für Sie interessant?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Begründung
War die Pressemeldung verständlich?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	Viele wissenschaftliche Aus

Abschicken



Beispiel für vollständige Bewertung

## 4. Pressemeldung absenden

<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Übertragung durch Geschlechtsverkehr	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Impfung ist kostenlos	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Kritik an der Impfung	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Wichtig für die Gesellschaft	<input type="text" value="Textstelle 1"/>	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>

Fehlen Ihnen Inhalte in der Pressemeldung? Ist Ihnen etwas anderes aufgefallen?

## Bewertung

Bitte benoten Sie die Pressemeldung mit folgenden Kriterien

Note	sehr	eher	mittel	eher nicht	gar nicht	
Für wie relevant halten Sie die Pressemeldung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Sehr viel Inhalt"/>
Für wie glaubwürdig halten Sie die Pressemeldung?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>
Ist die Pressemeldung für Sie interessant?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>
War die Pressemeldung verständlich?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Viele wissenschaftliche Aus"/>

Hier können Sie die Pressemeldung absenden. **Achtung:** der Button zum absenden ist nur aktiv, wenn die Auswertung vollständig ausgefüllt ist!

## Analysebereich

Bitte kodieren Sie hier die Pressemeldung.

### Code hinzufügen

Welche neuen Codes haben Sie im Text entdeckt? Klicken Sie auf "Code hinzufügen" und schreiben Sie Ihren Code in das vorgesehene Feld. Bitte geben Sie mindestens eine Textstelle an, in welcher der Code zu finden ist.

### Vorhandene Codes

Kommt einer dieser Codes vor? Wählen Sie aus, welche für Sie in dieser Pressemeldung vorkommen und geben Sie mindestens eine entsprechende Textpassage an.

<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	Frauenimpfung	Europa pro Tag 40 Frauen an	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Männerimpfung	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Kinderimpfung	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Übertragung durch Geschlechtsverkehr	durch Sexualkontakt übertrag	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Impfung ist kostenlos	Kostenlose Impfung gegen G	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Kritik an der Impfung	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Frauengesundheit beinhaltet Screening und Impfung	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Wichtig für die Gesellschaft	Textstelle 1	<input type="button" value="Element hinzufügen"/>	<input type="button" value="Element entfernen"/>

Fehlen Ihnen Inhalte in der Pressemeldung? Ist Ihnen etwas anderes aufgefallen?

### Bewertung

Bitte bewerten Sie die Pressemeldung mit folgenden Kriterien

Note	sehr	eher	mittel	eher nicht	gar nicht	
Für wie relevant halten Sie die Pressemeldung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Sehr viel Inhalt"/>
Für wie glaubwürdig halten Sie die Pressemeldung?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>
Ist die Pressemeldung für Sie interessant?	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Begründung"/>
War die Pressemeldung verständlich?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text" value="Viele wissenschaftliche Aus"/>

Beispiel für vollständige Auswertung

Bei weiteren Fragen oder Unklarheiten schreiben  
Sie bitte an: [citizenscience@univie.ac.at](mailto:citizen science@univie.ac.at)